

## **Inselpost Nr. 1**

**Neues von der Insel...**

**Der erste Newsletter 2021 der Gleichstellung ist da!**

**Liebe Leserinnen und liebe Leser, sehr geehrte Interessierte:**

2020 war ein besonderes, ein merkwürdiges und ein turbulentes Jahr, das wahrscheinlich für uns alle unvergessen sein wird. Es gab viele Herausforderungen zu stemmen, viele Planungen, Umplanungen, Fragen, Turbulenzen. Durch diese Pandemie ist Vertrautes weggefallen, es sind aber auch neue Formen der Zusammenarbeit entstanden, die durchaus auch Vorteile haben können. Ein neues Jahr heißt neue Gedanken, neue Ideen, neue Vorfreude und neue Wege zum Ziel. Freuen wir uns darauf! „Neues von der Insel“ möchte Sie zu Veranstaltungen und Neuigkeiten, die die Gleichstellung betreffen, möglichst aktuell informieren. Ich hoffe, wir alle entwickeln kreative Ideen aus dieser Krise heraus und erkennen die Chancen, die in unserem Umfeld liegen. Wenn Sie Ihre eigenen Veranstaltungen im Rhein-Lahn-Kreis hier veröffentlichen möchten, melden Sie sich gerne per Mail.

**Mittwoch, 13. Januar 2021 - 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr**

**Online-Job- und Business-Coaching „Trau Dich! Beruflich planen in Zeiten von Covid-19“**



Der Familie & Beruf e.V. „Neue Kompetenz – Netzwerk Beruf“ veranstaltet in Kooperation mit der Gleichstellungsbeauftragten Dorothee Milles-Ostermann ein Job- Coaching für Gründerinnen & Wiedereinsteigerinnen am 13.01.2021 von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr. Sie fühlen sich aktuell familiär noch stärker eingebunden als vor der Corona-Krise? Sie vermissen Ruhe und Muße, um endlich die eigenen Jobwünsche umsetzen zu können? Sie suchen neue berufliche Impulse und konkrete Perspektiven - träumen vielleicht von einem eigenen kleinen Laden oder der Freiheit als selbständige Expertin? Dann sind Sie hier goldrichtig! Die Umsetzung beruflicher Ziele erfordert vor allem eine gesicherte Kinderbetreuung, ausreichend Zeit zur Vorbereitung und bestenfalls noch fundierte Tipps von Expertinnen.

Neben einer umfassenden kostenfreien Berufsberatung erwarten Sie zielgerichtete Tools auf Ihrem Weg in die Selbstständigkeit, hilfreiche Infos und Best Practice-Tipps und ein individuelles Coaching für Ihre Karriere! Für einen reibungslosen Beratungsablauf wird um Anmeldung gebeten: Familie &

Beruf e.V. /Neue Kompetenz-Netzwerk Beruf. Telefon: 0 26 81/ 98 61 29 / E-Mail:  
[buero@neuekompetenz.de/](mailto:buero@neuekompetenz.de)

*Jeden Dienstagvormittag von 08.00 Uhr bis 12.30 Uhr*

*Beratungen der Gleichstellungsstelle online oder telefonisch*

Wegen der aktuellen Corona Situation bietet die Gleichstellungsstelle jeden Dienstagvormittag Beratungsgespräche online oder telefonisch ohne vorherige Terminabsprachen an. Beratungstermine außerhalb dieses Zeitfensters können selbstverständlich ebenfalls gerne vereinbart werden. Hier sind Sie richtig bei Fragen zu Vereinbarkeit von Beruf und Familie, beruflichem Wiedereinstieg, Trennung und Scheidung, Sozialleistungen oder Gewalterfahrungen. Auch wenn Sie Fragen haben zur Unterstützung von regionalen Initiativen, Projekten und Vorhaben zur Verbesserung der Situation von Frauen und Mädchen bin ich gerne für Sie da. Melden Sie sich einfach per Mail: [Gleichstellung@Rhein-Lahn.RLP.de](mailto:Gleichstellung@Rhein-Lahn.RLP.de) oder unter der 02603 972285.

*Unser NAVI ist aktualisiert:*

*Online-Broschüre für Frauen im Rhein-Lahn-Kreis mit aktuellen Informationen zu Adressen, um berufliche Perspektiven zu entwickeln oder zu behalten, Ihre Familien zu managen und bündelt die qualifizierten Hilfen im Rhein-Lahn-Kreis*



Qualifizierte Hilfe gibt es nicht nur "woanders", sondern auch hier im Rhein-Lahn-Kreis! Ohne Navigation den richtigen Weg zu finden ist oft schwer. Vor tiefgreifenden Veränderungen stellen sich viele Fragen: Was gefällt mir nicht mehr an meiner aktuellen Situation? Wie kann ich eine Arbeit finden, die mir besser gefällt? Oder aber: Wie kann ich diese Arbeit, die mir Freude macht, behalten? Welche Rahmenbedingungen müssen für mich erfüllt sein, um berufliche Perspektiven zu entwickeln? Welche Unterstützung gibt es wo, um die Kinderbetreuung zu sichern? Wie kann ich gleichzeitig meine Familie managen? Wie schaffe ich es, allen gerecht zu werden, auch mir? Diese Online-Broschüre ist ein Wegweiser zu den vielfältigen Angeboten. Sie finden Einrichtungen und Beratungsstellen, die teilweise sogar kostenfrei sind. Eine Aktion der Agentur für Arbeit in Montabaur, dem Jobcenter Rhein-Lahn und der Gleichstellungsstelle des Rhein-Lahn-Kreises in Bad Ems. Sie können sich das Navi gerne gleich hier downloaden oder auf der Homepage der Kreisverwaltung unter „Gleichstellung“. [NAVI Download](#)

## *Mund-Nase-Schutz der Gleichstellung #Flairnetz*



Die Gleichstellungsbeauftragten der Verbandsgemeinden, Städte und des Rhein-Lahn-Kreis haben einen Mund-Nase-Schutz anfertigen lassen, um Sie zu schützen. In den nächsten Tagen werden diese verteilt.

## *SAVE THE DATE: Ausblick- Februar und März*

**So, wie es derzeit aussieht, gibt es im Februar und März einige digitale und „echte“ Veranstaltungen.... zB:**

### *One billion rising am 14. Februar in Koblenz*

O(ne) B(illion) R(ising) ist eine weltweite Kampagne für ein Ende der Gewalt an Frauen und Mädchen. One Billion- das bezieht sich auf eine Milliarde Frauen, die nach der UN- Statistik weltweit schwere Gewalt erfährt. Seit 2012 findet diese Aktion weltweit statt. Es gibt eine Hymne, die in ca. 190 Ländern gespielt wird. Der Text dazu wurde in eine Choreographie umgewandelt, die weltweit an diesem Tag von Frauen und Männern getanzt wird. In Deutschland nahmen 2019 ca. 60000 Menschen teil. Ziel ist es, mit positiver Energie , mit Musik und dem Tanzen Mut zu machen. Es ist ein Symbol weltweiter Solidarität über alle Grenzen hinweg.

### *Die „Weltenfrauen bauen kulturelle Brücken“ am 7.März 2021 um 15.00 Uhr im Einrichmuseum in der VG Aar-Einrich (zum Tag der Frau)*

Diese Fotoausstellung rückt beim Dialog Aar-Einrich besondere Frauen ins Rampenlicht. „Weltenfrauen“ bauen kulturelle Brücken - Im Gewand der Vielfalt. Voller Vorfreude blicken die Macher des Kulturprogramms Dialog Aar-Einrich in das kommende Jahr: Dann erwartet die Bürger in der Verbandsgemeinde Aar-Einrich die faszinierende Fotoausstellung „Weltenfrauen – Im Gewand der Vielfalt“. Mit respektvollem Augenmerk auf Frauen widmet sich die Freiburger Fotografin Ellen Schmauss darin der bunten kulturellen Vielfalt unserer Gesellschaft. „Weltenfrauen – Im Gewand der Vielfalt“ zeigt über 90 Portraits von Frauen in traditionellen Gewändern ihrer Herkunftsländer. Durch das fotografische Spiel mit landesspezifischen Stoffen und Kleidung nimmt die Ausstellung den Zuschauer mit auf die individuelle Spurensuche der dargestellten Frauen nach ihren Wurzeln, der eigenen Identität und ihrem daraus gewachsenen Frauenbild. Die würdevollen Portraits zeigen die Diversität der sich wandelnden Gesellschaft in Deutschland und bauen gleichzeitig kulturelle Brücken. „Das passt hervorragend in unsere Verbandsgemeinde Aar-Einrich, in der Menschen aus 75 verschiedenen Nationen leben“, unterstreicht VG-Bürgermeister Harald Gemmer im Vorfeld. Geplant ist eine Vernissage, die am 7. März um 15 Uhr im Einrichmuseum beginnen soll. Die Fotokünstlerin selbst, die Gleichstellungsbeauftragte des Rhein-Lahn-Kreises sowie der Verbandsgemeinde Aar-

Einrich und die indisch-deutsche Tänzerin Shany Mathew werden zum Programm der Eröffnung erwartet. Ab 8. März werden die 90 kleinformatischen Fotografien dann in der gesamten Verbandsgemeinde Aar-Einrich verteilt zu sehen sein. Mit der Ausstellung „wollen wir zur Wertschätzung aller Kulturen beitragen: Verteilt auf viele Läden und Gemeindeverwaltungen in der Verbandsgemeinde Aar-Einrich gibt es außergewöhnliche, berührende Portraits von 45 Frauen zu bewundern“, unterstreicht Matthias Frey, der künstlerische Leiter des Dialogs Aar-Einrich. Kurze schriftliche Biografien ergänzen die Fotos der Frauen. Darin erklären sie, warum sie ihre Heimat verlassen haben, um ein neues Leben in der Ferne aufzubauen. Thema ist auch, wie sich die Identifikation mit den Wurzeln im Laufe der Generationen gestaltet, wie sich die Definition von Heimat und der Blick auf die Welt verändern kann. „Die Fotoausstellung soll neugierig machen und aufklären“, unterstreicht Matthias Frey. Gleichzeitig bietet die Ausstellung Frauen eine Plattform, mit Würde auf ihre Leistungen und die Stärke ihres Geschlechtes zu blicken und so auch andere auf ihrem Lebensweg zu bestärken. Die Ausstellung ist eine Veranstaltung des Dialog Aar-Einrich. Gefördert wird sie über die LEADER AG Lahn-Taunus, von der Europäischen Union (ELER-Mittel) und dem Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz. Aktuelle Informationen gibt es immer auch unter: [www.dialog-aar-einrich.de](http://www.dialog-aar-einrich.de)

***Die Veranstaltung in der Kreisverwaltung zum Weltfrauentag am 8.März konnten wir verschieben auf den 17. Oktober im Limeskastell in Pohl! Mehr wird noch nicht verraten!***

***„Speed Coaching“ mit „Elevator Pitch“ am 10. März von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr als Online-Angebot zum „Equal Pay Day“***

Eine Online- Veranstaltung, in der Sie einen „Elevator Pitch“ gestalten: Das ist eine Methode, um in 60 Sekunden Ihre verbale Visitenkarte zu erstellen, um damit andere zu begeistern. Wer nur eine Minute hat, um im Aufzug (Elevator) einen anderen Menschen von sich und seiner Idee zu überzeugen, sollte eine ausgefeilte Kurzpräsentation nach der Devise „kurz und knackig“ vorbereitet haben. Anlass dieser Online-Veranstaltung ist der so genannte „Equal Pay Day“, der symbolisch den Tag markiert, bis zu dem Frauen umsonst arbeiten, während Männer seit dem 1. Januar für ihre Arbeit bezahlt werden.

***Finanzkompetenz-Seminar für Frauen: Eine Online- Veranstaltung, in der wir über Geld, Aktien und die Börse sprechen- Termin noch offen, rund um den „Equal Pay Day“***

Referentin ist Corinna Witzel, Finanzplanerin, Abteilungsdirektorin einer großen Bank, Vermögensberaterin und Mitglied bei UN-Woman Deutschland. Die rund einstündige Online-Veranstaltung will eine erste Schneise in den undurchsichtigen Finanzdschungel schlagen. Es geht darum, was zu beachten ist, um sich ein finanzielles Polster auf zu bauen. Wie Menschen die richtigen finanziellen Strategien für sich finden und welche finanziellen Entscheidungen eher negative Auswirkungen haben. In ihrem Impulsvortrag will die Referentin Illusionen, Vorurteile, alte Glaubenssätze und Rollenvorstellungen beleuchten, die Möglichkeiten finanzieller Unabhängigkeit aufzeigen und Ideen zum Handeln gegeben. „In Zeiten unterschiedlicher Arbeitskraft und unvorhersehbarer Krisen ist es wichtig, individuelle Ziele und Träume ebenso zu kennen wie das persönliche Bedürfnis nach Sicherheit“, so Corinna Witzel.

Mit der Hoffnung, dass Ihnen dieser Newsletter zusagt, verabschiede ich mich für heute. Ich möchte Sie respektvoll ansprechen. Gerne können Sie mitteilen, wenn Sie eine andere Ansprache wünschen. Um die Vielfalt im Bereich der Geschlechter und Geschlechtsidentitäten auszudrücken, verwende ich den Genderstern. Dieser soll verdeutlichen, dass alle Geschlechtsidentitäten einbezogen sind, wie zum Beispiel intersexuelle, intergeschlechtliche, transsexuelle, transident und auch weitere Selbstbezeichnungen. Wenn Sie diese Informationen

durch den Newsletter nicht wünschen, senden Sie einfach eine kurze Mail. Sie werden dann aus dem Verteiler genommen. Ich freue mich, wenn Sie mir Ihre Veranstaltungen zur Veröffentlichung zusenden.

Herzliche Grüße aus dem Kreishaus und die besten Wünsche für 2021,

Dorothee Milles-Ostermann

